

# Amtsbote



## Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt  
mit den Ortsteilen Bias, Bone, Bonitz, Luso, Mühlisdorf und Pulsforde  
Jahrgang 2 · Nummer 23 · Freitag, den 21. November 2008

### RASSEGEFLÜGEL-AUSSTELLUNG ZERBST/ANHALT

# 2008

"ANKÜHNER FESTSAAL", LINDAUER STRASSE 72, ZERBST/ANHALT



**22. NOVEMBER 2008** VON 9-18 UHR  
**23. NOVEMBER 2008** VON 9-16 UHR



 **BAUERNMARKT** SAMSTAG, DEN 22. NOVEMBER 2008 AB 9 UHR

 **GROSSE VERLOSUNG**

 **GUTE KAUFMÖGLICHKEITEN VOM ZÜCHTER**

## Bereitschaftsdienste

### Für alle Notfälle

#### Dienstbereit

Einsatzleitstelle  
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld  
in Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50

#### Notrufe

Feuerwehr/  
Rettungsdienst 112  
Polizei 110

#### Wichtige Rufnummern

Polizeirevier  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60  
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt  
0 39 23/75 40

Bau- und Wohnungsgesellschaft  
Zerbst GmbH 08 00/7 74 26 20  
Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15

#### Bereitschaftsdienst

Heidewasser GmbH 03 91/8 50 48 00  
Abwasser- und Wasserzweckverband  
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77

#### Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,  
außer Pulpforde Stadtwerke Zerbst/Anhalt,  
Stromversorgung 7 37 50  
Altkreis Zerbst, einschl. Pulpforde:  
AVACON direkt Hotline:  
01 80/1 28 22 66

#### Tierkliniken

Magdeburg,  
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40  
Wittenberg/Piesteritz  
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Praxis,  
danach telefonisch

**22./23.11.08 Dr. U. Bittkau**  
Praxis Zerbst,  
Puschkinpromenade 14  
Tel. 0 39 23/44 22

**29./30.11.08 ZA H. Bratke**  
Praxis Zerbst,  
Am Plan 21  
Tel. 0 39 23/78 34 29

### Spruch der Woche

*Schönheit gibt es in allen  
Größen - nicht nur in  
Größe 36.*

Roseanne Barr

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 21.11. bis 4.12.2008

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

##### Freitag, 21.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Samstag, 22.11.2008

**Herr DM F. Jansen**  
Praxis Zerbst,  
Fritz-Brandt-Str. 6  
Tel.: 0 39 23/34 48  
privat 0 39 23/78 31 96  
Fu-Tel. 01 71/5 43 76 26

##### Sonntag, 23.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Montag, 24.11.2008

**Herr Dr. Hempel**  
Praxis Zerbst, Alte Brücke 37  
Tel.: 0 39 23/78 81 81  
privat 0 39 23/77 83 03

##### Dienstag, 25.11.2008

**Herr Dr. Reichel**  
Praxis Zerbst, Breite 34  
Tel. 01 73/5 99 11 07

##### Mittwoch, 26.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Donnerstag, 27.11.2008

**Frau Dr. K. v. Wulffen**  
Praxis Loburg, Markt 11  
Tel.: 03 92 45/9 11 59  
privat 01 72/9 99 82 37

##### Freitag, 28.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Samstag, 29.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Sonntag, 30.11.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst,  
Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Montag, 01.12.2008

**Frau DM Ulrich**  
Praxis Zerbst,  
Breite 58  
Tel.: 0 39 23/78 45 40  
privat 01 77/2 88 68 35

##### Dienstag, 02.12.2008

**Herr DM Rommel**  
Praxis Zerbst,  
Dessauer Str. 1  
Tel.: 0 39 23/6 19 24  
privat 0 39 23/78 46 92

##### Mittwoch, 03.12.2008

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst,  
Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

##### Donnerstag, 04.12.2008

**Frau Dr. Wesenberg**  
Praxis Zerbst,  
Breite 14  
Tel.: 0 39 23/23 11  
privat 01 62/1 55 09 62

#### Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

**In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf Tel. 112**

**Auskünfte über Notdienst Einsatzleitstelle Bitterfeld Tel. 0 34 93/51 31 50**

#### Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 21.11.2008 bis 04.12.2008

##### Redaktionsschluss am 11. November 2008

Freitag, d. 21.11.2008	Sonntag, d. 30.11.2008	- Raben-Apotheke Markt 25 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 34 81
Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt	Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt	- Katharina-Apotheke Breite 21 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 7 37 40
Samstag, d. 22.11.2008	Montag, d. 01.12.2008	- Bären-Apotheke Flecken 4 39264 Lindau Tel. (03 92 46) 331
Neue Apotheke Zerbst/Anhalt	Drei-Linden-Apotheke Loburg	- Drei-Linden-Apotheke Markt 4 39279 Loburg Tel. (03 92 45) 9 14 65
Sonntag, d. 23.11.2008	Dienstag, d. 02.12.2008	- Jever-Apotheke Fritz-Brandt-Str. 6 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 48 70 70
Bären-Apotheke Lindau	Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt	
Montag, d. 24.11.2008	Mittwoch, d. 03.12.2008	
Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt	Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt	
Dienstag, d. 25.11.2008	Donnerstag, d. 04.12.2008	
Drei-Linden-Apotheke Loburg	Neue Apotheke Zerbst/Anhalt	
Mittwoch, d. 26.11.2008	- Rats- und Stadtapotheke Alte Brücke 37 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 24 62	
Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt	- Neue Apotheke Dessauer Str. 41 - 43 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 34 06	
Donnerstag, d. 27.11.2008		
Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt		
Freitag, d. 28.11.2008		
Neue Apotheke Zerbst/Anhalt		
Samstag, d. 29.11.2008		
Bären-Apotheke Lindau		

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Sitzungsplan Dezember 2008 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

#### Öffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss  
02.12.2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Rechnungsprüfungsausschuss  
03.12.2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss  
08.12.2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur und Sportausschuss  
09.12.2008, **17:30 Uhr**, Rathaus, Sitzungsraum
- Stadtratssitzung  
17.12.2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 15 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

### Vorläufige Tagesordnung

#### der 8. Sitzung des zeitweiligen Ausschusses „Gemeindegebietsreform“ des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Montag, dem 24. November 2008, 17:00 Uhr, Stadtverwaltung, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum

##### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses am 6. Oktober 2008
4. Vertretungswahlen am 7.6.2009 bei beabsichtigten Eingemeindungen (Information vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld vom 13.10.2008)
5. Beschlussfassungen zu Gebietsänderungsverträgen unter Vorbehalt (Information des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vom 20.10.2008)
6. Stand der Erarbeitung der Gebietsänderungsverträge mit den Gemeinden bzw. eines Rahmenvertrages mit der Verwaltungsgemeinschaft
7. Anfragen, Anträge und Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses am 6. Oktober 2008
3. Arbeitsstand des Struktur- und Stellenplanes der Verwaltung zum 1.1.2010
4. Anfragen, Anträge und Anregungen
5. Schließung der Sitzung

*Bustro*  
*Ausschussvorsitzender*

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

### Tagesordnung

#### der 24. Sitzung des Ortschaftsrates Pulpforde am Montag, dem 24. November 2008, 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Dorfstraße 30,

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 23. Sitzung des Ortschaftsrates am 6. Oktober 2008
4. Bericht des Bürgermeisters zu gefassten Beschlüssen und Aussprache sowie aktuelle Informationen
5. Stand der Verwendung der finanziellen Mittel aus dem Fonds für das ländliche Brauchtum 2008
6. Befreiungsantrag zu den Festsetzungen des vorgezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2005 „Neubau/Erweiterung einer Kaltlagerhalle“ in der Gemarkung Pulpforde  
- Beschlussvorlage 493/2008/III -
7. Anfragen, Anträge und Anregungen
8. Schließung der Sitzung

*D. Els*

*Ortsbürgermeister*

### Tagesordnung

#### der 54. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zerbst/Anhalt am Mittwoch, dem 26. November 2008, 17:00 Uhr, Stadtverwaltung, Schloßfreiheit 12, Ratssaal

##### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Beschluss zur Aufstellung und Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Gesundheitszentrum“ der Stadt Zerbst/Anhalt  
- Beschlussvorlage 486/2008/III -
4. Anfragen, Anträge und Anregungen
5. Schließung der Sitzung
6. Einwohnerfragestunde

*Bustro*

*Stadtratsvorsitzender*

Die Einladung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang öffentlich bekannt gemacht.

### Tagesordnung

#### über die 53. Sitzung des Bau- und Stadt- entwicklungsausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt

#### am Dienstag, dem 02.12.2008 um 17:00 Uhr, Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Beratungsraum

##### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 52. Sitzung vom 04.11.2008

4. Beschlussvorlage 493/2008/III  
Befreiungsantrag zu den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2005 „Neubau/Erweiterung einer Kaltlagerhalle“ in der Gemarkung Pulsforde
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Anfragen und Anträge
7. Schließung der Sitzung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der 52. Sitzung vom 04.11.2008
3. Beschlussvorlage 495/2008/III  
Grundstücksangelegenheit
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Anfragen und Anträge
6. Schließung der Sitzung

*gez. Scharrmann*

*Ausschussvorsitzender*

## **Tagesordnung**

### **der 20. Sitzung des Ortschaftsrates Luso am 2. Dezember 2008, 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus Bone**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 19. Sitzung des Ortschaftsrates am 30. Juli 2008
4. Bericht des Bürgermeisters zu gefassten Beschlüssen und Aussprache sowie aktuelle Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Information zu Breitband-Internet für die Landbevölkerung
7. Anfragen, Anträge und Anregungen,

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 19. Sitzung des Ortschaftsrates am 30. Juli 2008
3. Anfragen, Anträge und Anregungen
4. Schließung der Sitzung

*Müller*

*Ortsbürgermeister*

## **Tagesordnung**

### **der 28. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Mittwoch, d. 3. Dezember 2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum, Schlossfreiheit 12**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 27. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 29. Oktober 2008
4. Bestätigung des Schlussberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2007
5. Stellungnahme des Bürgermeisters zum Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2007

6. Beschluss über die Jahresrechnung 2007 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2007  
- Beschluss-Nr. 489/08/IV

7. Anfragen, Anträge, Anregungen

8. Mitteilungen

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der 27. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 29. Oktober 2008
3. Anfragen, Anträge, Anregungen
4. Mitteilungen
5. Schließung der Sitzung

*gez. Heise*

*Ausschussvorsitzender*

## **Vorläufige Tagesordnung**

### **der 54. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Montag, dem 8. Dezember 2008, 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 53. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10. November 2008
4. Haushaltssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für das Haushaltsjahr 2009  
- Beschlussvorlage 487/2008/I -
5. Beteiligungsbericht 2008  
- Informationsvorlage 21/2008/I -
6. Satzung zur 2. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt  
- Beschlussvorlage 490/2008/I -
7. Anfragen, Anträge und Anregungen
8. Mitteilungen

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 53. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10. November 2008
3. Vergabeangelegenheit nach VOL/A  
- Beschlussvorlage 472/2008/I -
4. Vergabeangelegenheit nach VOL/A  
- Beschlussvorlage 488/2008/I -
5. Behandlung einer befristeten Niederschlagung  
- Beschlussvorlage 491/2008/I -
6. Behandlung einer Niederschlagung  
- Beschlussvorlage 492/2008/I -
7. Pachtangelegenheit  
- Beschlussvorlage 496/2008/I -
8. Anfragen, Anträge und Anregungen
9. Mitteilungen
10. Schließung der Sitzung

*Behrendt*

*Bürgermeister*

*und Vorsitzender des Ausschusses*

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Vorläufige Tagesordnung

der 39. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses  
am Dienstag, dem 09. Dezember 2008, 17:30 Uhr  
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt,  
Sitzungssaal

### Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 38. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 04. November 2008
4. Beschlussvorlage 494/08/II  
Behandlung der Stellungnahme der Stadt Zerbst/Anhalt zur Bildung einer freien offenen Ganztagsgrundschule
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Anfragen und Anträge
7. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

### Nichtöffentlicher Teil

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 38. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 04. November 2008
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

gez. Adolph

Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung der Sitzung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, bekannt gemacht.



## Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

### Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Hainichte Wiesen“ im Ortsteil Pulsforde gemäß § 1 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat hat am 22. Oktober 2008 in öffentlicher Sitzung beschlossen, das Verfahren zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Hainichte Wiesen“ gemäß § 1 Abs. 3 und Abs. 8 i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich der Teilaufhebung ist dem Lageplan zu entnehmen.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Zerbst/Anhalt, 03.11.2008

Behrendt  
 Bürgermeister

Im Original unterzeichnet



IMPRESSUM

### Amtsbote Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
 Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,  
 Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt  
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
 der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt  
 - redaktionelle Bearbeitung:  
 Frau Cornelia Rieseler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 04,  
 E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
 vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
 Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/6 25 98, Fax: 03 42 02/5 13 03,  
 Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.  
 Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

### Nächster Erscheinungstermin:

**Freitag, der 5. Dezember 2008**

### Nächster Redaktionsschluss:

**Mittwoch, der 26. November**

## Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Mitteilungen aus dem Rathaus

#### Dank für Unterstützung bei der Evakuierung

Für die spontane und kostenlose Unterstützung bei der Evakuierung von Teilen der Stadt Zerbst infolge des Bombenfundes am 24. Oktober 2008 bedankte sich Bürgermeister Helmut Behrendt bei der Reise- und Nahverkehrs GmbH Eckhard Ruthe. Mit den kurzfristig bereit gestellten Bussen konnten die betroffenen Einwohner transportiert werden.

Foto v. l. Unternehmer Eckhard Ruthe, Bürgermeister Helmut Behrendt, Gabriele Ruthe und die Mitarbeiter Günter Köhler und Petra Friedrich.

Zuvor hatte sich Helmut Behrendt im Namen der Stadt Zerbst bereits schriftlich bei der Kita „Zerbster Strolche“, bei der Ganztagschule „Ciervisit“, bei der Grundschule „An der Stadtmauer“ sowie bei der Senioreneinrichtung Haus „Willy Wegener“ für den engagierten Einsatz bedankt.



#### Gründerforum 2008 am 24.11.2008

Das Unternehmenskonzept, auch bekannt als „Businessplan“, ist die absolute Grundvoraussetzung für den Erhalt von Förderungen, Zuschüssen und Darlehen. Empirische Untersuchungen belegen, dass ohne ein überzeugendes, gut durchdachtes Unternehmenskonzept die Wahrscheinlichkeit des Scheiterns der Selbstständigkeit steigt.

#### Was also macht nun Gründungen tragfähig und Selbstständige zufrieden?

Erstmals veranstaltet die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH ein Gründerforum.

In Zusammenarbeit mit den ego.-Pilotinnen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, der IHK Halle-Dessau und der Handwerkskammer Halle (Saale) findet das Forum **am Montag, dem 24.11.2008 um 16.30 Uhr im Wasserzentrum Bitterfeld, Berliner Straße 6** (Ortsausgang Bitterfeld, B 100 Halle-Wittenberg) statt.

Durch das Gründerforum sollen Existenzgründer und Jungunternehmer die Möglichkeit erhalten, sich über ein für sie relevantes Thema auszutauschen, sich miteinander bekannt zu machen und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Der Referent Dr. Lutz ist nicht nur Deutschlands bekanntester Existenzgründungsberater sondern auch promovierter Betriebswirt und Geschäftsführer eines eigenen Unternehmens,

Seinen großen Bekanntheitsgrad verdankt Dr. Lutz seinem Spitznamen „Mr. Gründungszuschuss“. Diesen erhielt er, weil er durch seine Sachbücher „Gründungszuschuss und Einstiegs geld“ und „Jetzt sind Sie Unternehmer“ sowie seine eigene Website [www.gruendungszuschuss.de](http://www.gruendungszuschuss.de) einer der maßgeblichen Ratgeber in Sachen Gründungsförderung ist.

Den Gründer erwartet an diesem Abend mit Sicherheit nicht nur ein informativer, spannender Vortrag von Herrn Dr. Lutz sondern auch die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches mit anderen Existenzgründern, regionalen Vertretern der Verwaltungseinrichtungen, Kammern und Verbände.

Oder er nutzt die Gelegenheit, dem Landrat Uwe Schulze einmal persönlich seine Ideen, Probleme und Sichtweisen vorzustellen. **Interessierte können sich telefonisch anmelden bei der ego.-Pilotin Frau Quint unter 0 34 94/63 83 65 oder Frau Görner unter 0 39 23/70 24 01**

Weitere Informationen unter [www.ewg-anhalt-bitterfeld.de](http://www.ewg-anhalt-bitterfeld.de)

#### Neue GelbeSeiten sagen, wer den Energieausweis benötigt

Hannover, - „Wie hält man sich am Arbeitsplatz fit?“ oder „Für welche Immobilie wird ein Energieausweis benötigt?“ Diese Fragen werden neuerdings unter den Themen „Fit am Arbeitsplatz“ und „Energieausweis“ der neuen GelbeSeiten Dessau-Roßlau beantwortet. Sie gehören zu den 25 Servicethemen der neuen Ausgabe, die am 10. November 2008 zusammen mit dem Telefonbuch erscheint und wieder weit mehr als nützliche Brancheninformationen liefert. Man findet wertvolle Tipps und wird auch zum Schmökern eingeladen.

Da sich im Branchenteil innerhalb eines Jahres durchschnittlich bis zu 30 % der Einträge ändern, sollte jeder die aktuelle Ausgabe besitzen. Um die Abholung zu erleichtern, sind die GelbeSeiten und DasTelefonbuch bei den Postfilialen und -agenturen und allen JET-Tankstellen sowie bei vielen weiteren Ausgabestellen vier Wochen lang kostenlos erhältlich. Die neue Ausgabe der GelbeSeiten hat 280 Seiten bei einer Auflage von rund 179 000 Exemplaren. Auf 64 Seiten bietet der gelbe Klassiker acht farblich markierte, reich bebilderte Servicrubriken, die regelmäßig in enger Zusammenarbeit mit den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Jerichower Land, Salzland und Wittenberg, mit den Städten Bernburg, Bitterfeld-Wolfen, Dessau-Roßlau, Köthen, Lutherstadt Wittenberg und Zerbst sowie mit vielen Institutionen und Verbänden erarbeitet werden.

Drei neue Servicethemen wurden in die aktuelle Ausgabe aufgenommen. Zum ersten Mal informiert das Thema „Fit am Arbeitsplatz“ mit Tipps für ein gesundes Sitzen am Schreibtisch, Lockerungsübungen und Augentraining. Dem Dessau-Wörlitzer Gartenreich wird in dieser Ausgabe eine ganze Seite gewidmet. Man erfährt nicht nur Geschichtliches und was den Landschaftspark so einzigartig macht, sondern erhält auch Informationen zu Tagungs- und Konferenzmöglichkeiten. Seit dem Jahr 2008 benötigt jedes Haus bei Verkauf oder Vermietung einen Energieausweis. Wer stellt den Ausweis aus? Wie teuer ist er? Die Antworten liefert das gleichnamige Thema.

Aktualisiert wurden die Rubriken „Behörden & Initiativen“, „Bildung“ und „Gesundheit & Soziales“. Wichtige Themen wie „Erst-Hilfe-Maßnahmen“, „Selbsthilfe und Beratung“ oder „Gesunde Ernährung“ wurden wieder aufgenommen. Unter „Kultur & Freizeit“ sind jede Menge Ausflugstipps, Theater-Sitzpläne sowie die Beschreibungen zahlreicher Museen, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungszentren enthalten. Die Veranstaltungen der Messen in Dessau und Halle sind zu finden und sportliche Menschen finden unter „Sport“ die Öffnungszeiten und Angebote der Schwimmbäder von Bernburg bis Zörbig. Die Rubrik „Umwelt

enthält wieder zahlreiche Adressen und Öffnungszeiten zum Thema „Abfall“ in den Landkreisen. Unter der umfangreichen Rubrik „Verkehr“ haben die Liniennetzpläne der öffentlichen Verkehrsmittel in Bernburg und Dessau und Informationen zum Flughafen Leipzig-Halle ihren Platz. Bei der Orientierung in Dessau hilft der Stadtplan mit dem Straßenverzeichnis.

GelbeSeiten ist Pionier der deutschen Branchenverzeichnisse und wird gemeinschaftlich von den insgesamt 16 GelbeSeiten Verlagen und der DeTeMedien GmbH in ganz Deutschland herausgegeben und verlegt. GelbeSeiten.de ist ein Service der GelbeSeiten-Verlage. Mit mehr als sieben Millionen Visits und über 45 Millionen Page Impressions im September 2008 (gemäß IVW) ist das Online-Suchportal von GelbeSeiten eines der meistgenutzten deutschen Branchenverzeichnisse. Wer viel unterwegs ist, kann

die Informationen des Branchenbuchs auch per Laptop, Handy oder PDA abrufen. Im Umfeld von gelbeseiten.de finden Nutzer auf [www.themenguide.de](http://www.themenguide.de), besonders im Themenguide Regional einen attraktiven und umfangreichen Veranstaltungskalender.

Gemeinsame Herausgeber und Verleger sind die Deutsche Telekom Medien GmbH, Frankfurt am Main und die Schlütersche Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG. GelbeSeiten bieten damit die beste Gewähr für richtige Angaben.

Ansprechpartner:

Ulf-Dietrich König

Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Hannover  
Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover

Telefon 05 11/85 50/83 20, Telefax 05 11/8 55 0- 83 66

[koenig@schluetersche.de](mailto:koenig@schluetersche.de)

## Veranstaltungskalender

### Veranstaltungskalender Dezember 2008

22. + 23.11.08	09:00 Uhr	Rassegeflügelausstellung Zerbst/Anhalt Bauernmarkt, große Verlosung, Verkauf	Lindauer Str. 72
22.11.08	09:00 Uhr 20:00 Uhr	Innungstag der Kreishandwerkerschaft 9. Handwerkerball der Kreishandwerkerschaft Anhalt-Bitterfeld	Stadthalle, Katharina-Saal
22.11.08	19:30 Uhr	Premiere der 31. Session des Zerbster Carnevalsclubs CCZ im TV Gut Heil Zerbst e. V.	Friesenhalle, Heidetorplatz
25.11.08	14:30 Uhr	Vorlesestunde für Kinder von 4 bis 7 Jahren „Komm wir finden einen Schatz“	Stadtbibliothek Dessauer Str. 23a
28.11.08		Tanzveranstaltung Tanzclub Zerbst e. V. Abschlussball Jugendtanzworkshop Beginn 19.30 Uhr - Kartenverkauf Quelle-Shop Zerbst, Tel.: 0 39 23/49 36	Stadthalle Zerbst
29.11.08		Jugendkarneval	Friesenhalle, Heidetorplatz 13
29.11.08	16:30 Uhr	Weihnachtskonzert des Stadtchores Zerbst e. V.	Kirche St. Trinitatis Heide
02.12.08	19:00 Uhr	Präsentation DVD „Schmalfilmzeit“ Präsentation Heimatkalender 2009 und dem einmaligen Registerband	Stadthalle
05.12.08	19:30 Uhr	Weihnachtskonzert der Int. Fasch-Gesellschaft e. V.	Kirche St. Trinitatis
06.12.08	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Kreismusikschule „J. F. Fasch“	Stadthalle
06.12.08	14:00 Uhr	Nikolaustag des Reit- und Fahrverein „St. Laurentius“ e. V.	Reithalle Magdeburger Str.
11.12.08	19:00 Uhr	Lesung	Stadtbibliothek Dessauer Str. 23a
11.12. - 14.12.08		Weihnachtsmarkt organisiert von City 2000	Kirche St. Nicolai

**Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel.: 0 39 23/23 51**

Änderungen vorbehalten!

### Weihnachtskonzert des Universitätschores „Johann Friedrich Reichardt“, Halle/S.

Wieder ist es soweit. Die Internationale Fasch-Gesellschaft e. V. Zerbst lädt zum hiesigen Weihnachtskonzert am Freitag, dem 05.12.2008, um 19.30 Uhr, in die St. Trinitatis-Kirche ein.

In diesem Jahr steht das Konzert noch ganz im Zeichen der Fasch-Festtage 2008. Am 5. Dezember jährt sich der 250. Todestag des Zerbster Hofkomponisten Johann Friedrich Fasch.

Auf dem Programm steht eine neu erarbeitete Weihnachtskantate unseres Meisters. Außerdem erklingen eine Weihnachtskantate und ein Trompetenkonzert seines Magdeburger Zeitgenossen G. Ph. Telemann und weihnachtliche Chormusik.

Mitwirkende sind, außer dem Chor, vier Gesangssolisten, ein Instrumentalsolist und das Akademische Orchester der Martin-Luther-Universität Halle, unter Leitung von Matthias Erben.

Die Leitung des Konzertes liegt in den bewährten Händen von UMD Jens Lorenz und Dr. Jens Arndt.

Karten gibt es in der Buchhandlung Gast (Tel. 0 39 23/6 24 12),

Stadtinformation Zerbst (Tel. 0 39 23/23 51),

Geschäftsstelle der Internationalen Fasch-Gesellschaft (Wiekhaus)

Tel./Fax: 0 39 23/78 47 72, E-Mail: [IFaschG@t-online.de](mailto:IFaschG@t-online.de)



## Kultur- und Schulnachrichten

Die Chronik schreibt nur der,  
dem die Gegenwart wichtig ist.  
Goethe

### Präsentation „Zerbst zur Schmalfilmzeit“ und der 50. Zerbster Heimatkalender 2009 mit einem bisher einmaligen Registerband



Drei Neuheiten auf einmal, der 2. Dezember 2008 könnte der wichtigste Termin für Neuerscheinungen zur Geschichte der Stadt Zerbst/Anhalt werden. Um 19.00 Uhr erlebt die DVD „Zerbst zur Schmalfilmzeit“ im Katharina-Saal der Stadthalle ihre Premiere. Auf Initiative des Zerbster Unternehmers Peter Schondorf entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Museum, dem Archiv und dem Kultur-,

Jugend-, Schul- und Sportamt der Stadt Zerbst/Anhalt und vor allem Lars Eichhorn von Eulenspiegel Multimedia Magdeburg ein bislang einzigartiges Bild- und Tondokument auf DVD-Format.

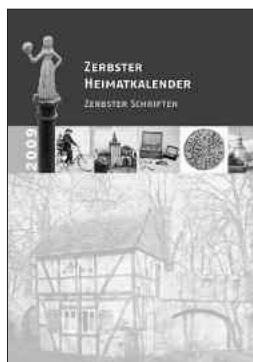
Die Stadt Zerbst/Anhalt konnte auf diesem Wege historisches Material, das im Museum und Archiv zwar gut aber nicht nutzbar aufbewahrt wurde, digitalisieren und für moderne Medien verarbeitbar aufbereiten lassen. Ähnlich ging es vielen privaten Schmalfilmbesitzern, nicht wenige sahen so zum ersten Mal, was für Schätze sie besitzen. Beides, öffentliches und privates Filmmaterial wird nun teilweise veröffentlicht. Die DVD, die nun als erstes Produkt vorliegt, ist keine wissenschaftliche Aufarbeitung der jüngeren Stadtgeschichte. Sie stellt keine Wertung oder Wichtung von öffentlichen Ereignissen oder persönlichen Erlebnissen dar. Es werden schlaglichtartig Abschnitte des Lebens in Zerbst dokumentiert. Dessen ungeachtet birgt die Fülle des Materials aber die Chance, für Historiker oder Gesellschaftswissenschaftler eine digitalisierte Fundgrube zu sein.

Die vorliegende DVD soll neugierig auf die Stadt Zerbst/Anhalt machen, auf das Begegnen mit Unbekanntem, fast Vergessenem und leider auch Schmerzdem. Denn die DVD visualisiert, wie furchtbar die Zerstörung des historischen Stadtbildes von den Menschen geleistet wurde. „Zerbst zur Schmalfilmzeit“ ist also aus vielen Gründen bemerkens- und lobenswert. Weitere thematische DVDs sollen folgen. Die Produzenten bauen darauf, dass diese Pilot-DVD bei den Käufern und Zuschauern die erhoffte Lust auf mehr macht.

Termin: 2. Dezember 2008 um 19.00 Uhr, Stadthalle, Eintritt frei.

Andreas Dittmann  
Ltr. Kultur- Jugend-, Schul- und Sportamt

### 50. Ausgabe Zerbster Heimatkalender



Der diesjährige Kalender ist die 50. Ausgabe des Heimatkalenders! Seit 1960 erscheint der Kalender in ungebrochener Kontinuität. Immer wieder werden Fragen nach Artikeln oder Autoren aus früheren Jahren an die Redaktion herangetragen oder ob einzelne Kalender noch erhältlich sind. Dies ist Anlass, eine kleine Bibliografie zu den 50 Ausgaben des Heimatkalenders mit herauszugeben. Bereits 1950 erschien ein erster Heimatkalender anlässlich der 1000-Jahr-Feier der Stadt. Wunsch war es, die Liebe zu unserer alten,

vom Schicksal schwer heimgesuchten Stadt nicht nur (zu) wecken, sondern auch durch die Mitarbeit der gesamten Bevölkerung die Seele unserer Heimatstadt lebendig werden (zu) lassen. Rückblickend auf 50 Jahre Redaktionsarbeit ist dies vor allem der Persönlichkeit Hermann Maenickes (1908 - 1987), seinem unermüdlichen Engagement und seiner Leidenschaft für die Geschichte der Stadt und Anhalts geschuldet. Mit der Herausgabe der Schriftenreihe und des Zerbster Heimatkalenders ab 1960 hat er sich einen Platz als bedeutender Heimatforscher erworben. Trotz aller Höhen und Tiefen, sei es, dass die Papierknappheit zu DDR-Zeiten den Druck des Kalenders in Frage stellte, sei es, dass manche Beiträge erst der Zustimmung der Kreisleitung der SED bedurften, ist der Zerbster Heimatkalender ein bis heute anerkanntes Heft. Der Zerbster Heimatkalender ist schon längst kein Kalender mehr in seiner ursprünglichen Form. Er versteht sich heute vielmehr als Vermittler zwischen wissenschaftlichem Anspruch und Heimatgeschichte - und wird von unseren Lesern schon sehnsüchtig erwartet, um dann als kleines Präsent im Nikolausstiefel seinen Platz zu finden. Der Kalender ist fester Bestandteil des kulturellen Lebens geworden.

Agnes-Almuth Griesbach

Vors. des Redaktionskollegiums

### Einladung

#### auf den Weihnachtsmarkt und Einweihung des 1. Spielgerätes

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinder, auch in diesem Jahr haben wir wieder einen zünftigen Weihnachtsmarkt vorbereitet. Alles, was Sie für Ihre weihnachtliche Dekoration und zur ersten Einstimmung auf das Fest benötigen, finden Sie hier:

- wunderschöne Gestecke,
- handgemachte Keramiken,
- gegossene Kerzen,
- liebevoll gestaltete Lebkuchenhäuser,
- selbst gebackene Plätzchen u. v. m.

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt mit: Kaffee und Kuchen, Gegrilltem, Punsch, Stockbrot, ... Für die kleinen Gäste haben wir einen Mal- und Bastelstand vorbereitet.

Wo? Bildungszentrum Zerbst/Anhalt  
Schule am Heidetor  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 7  
39261 Zerbst/Anhalt

Wann? 27.11.2008, 10.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr begrüßen zu können. Der Erlös des Tages kommt wieder dem Schulhofprojekt zugute. Im Namen aller Schüler, Kollegen und Eltern  
Sylvia Giensch

Förderverein der Schule am Heidetor e. V.

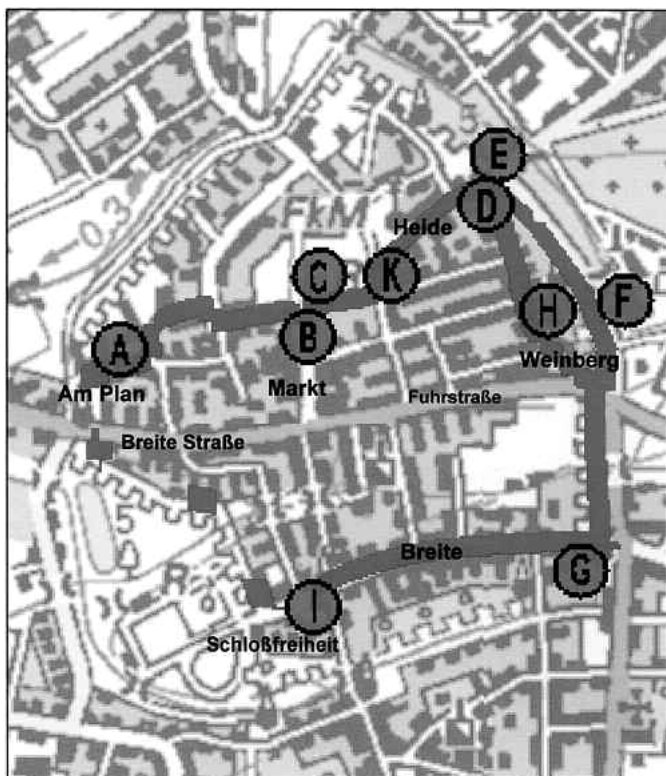




### Sonderdruck zum Reformationstag

Auf der Gutenberg-Druckerpresse im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt  
copyr. Frank Schöttke

### Der Innerstädtische Lutherweg in Zerbst



Top. Karte 1:50000 Sachsen-Anhalt  
©Landesamt für Vermessung und Geoinformation SA, Bundesamt f. Kartografie und Geodäsie 2006

Welche Wege Luther in Zerbst genommen haben mag, kann man nicht mit Sicherheit sagen. Aber wesentliche Stationen seines Wirkens kann man mit einem Spaziergang durch die Stadt nach erleben.

Am 18. Mai 1522 predigt Luther in der Klosterkirche der Augustiner-Eremiten (A) vor seinen Brüdern. Die Aufgeschlossenheit der selbstbewussten Zerbster Bürger und des Rates der Stadt führen zu einer weiteren Predigt, die vermutlich auf dem Markt (B) im Schatten des Rathauses bei dem Roland stattgefunden hat. Im Rücken die mächtige St. Nikolai-Kirche (C), die kurz zuvor am Fastnachtsdienstag Ort eines „Fastnachtsspektakels“ durch den stadtbekanntesten Raufbold Severin Stendal wurde.

Mit geladener Büchse und brennender Lunte steht er mit seinen Kumpanen vor dem Pfarrhaus und fordert Pfarrer Wilbolt zum Fastnachtsspiel heraus.

Nach Luthers Predigt auf dem Markt wird er vom Rat der Stadt zur Beköstigung ins Schützenhaus geladen. Sein Weg führte vermutlich an der St. Gertraudenkapelle (D), heute Kindergarten Heide, durch das Heidedor (E) zum Schützenhaus (F). Die Heilige Gertraud ist die Patronin/ Beschützerin der Reisenden.

Vom Schützenhaus weiter kommt man zum Kloster der Zisterzienserinnen (G). Hier wehrte man sich vehement gegen Luthers Reformen.

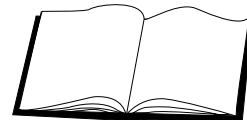
Am 3. Oktober 1525 kommen die Reformatoren Melanchthon und Bugenhagen nach Zerbst, um den Nonnen die neue evangelische Lehre zu predigen. Sie beschwerten sich bei der katholisch gesinnten Dessauer Fürstin Margarete, dass der „Pommer“ und der „Grieche“ sie gezwungen hätten, sich deren Predigt anzuhören.

Der in Zerbst geborene Johannes Luckow war Mönch im Wittenberger Franziskanerkloster. Beseelt von dem reformatorischen Gedanken, kam er 1522 nach Zerbst ins Franziskanerkloster (H), um dort zu predigen, aber die Konflikte eskalierten und er musste die Stadt verlassen. Das Kloster selbst wurde 1526 von den Brauerknechten gestürmt und ist seit 1582 kalvinistisch geprägte Universität des Landes Anhalt.

1523 begegnet uns Johannes Luckow dann als Pfarrer an der St. Bartholomäi-Kirche (I) wieder.

Mit der Reformation wird das konfessionelle Zeitalter eingeläutet. In einer zweiten Reformation wird Zerbst kalvinistisch. Unterschiedliche theologische Auslegungen führen zu Streitigkeiten zwischen Lutheranern und Calvinisten, in dessen Folge 1683 die St. Trinitatis-Kirche erbaut wird. Mit der Weihe der Kirche (K) 1696 endet der Spaziergang auf Luthers Spuren.

### Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt



**Anschrift: Dessauer Str. 23a,  
39261 Zerbst/Anhalt**

**Leiterin: Frau Benecke**

Tel. (0 39 23) 24 53 •

**Achtung neue Fax-Nr.: (0 39 23) 77 85 18**

E-Mail: [stabizerbst@t-online.de](mailto:stabizerbst@t-online.de)

WWW: [www.briseinfo.de](http://www.briseinfo.de)

#### Öffnungszeiten

Montag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:	13.00 bis 17.00 Uhr

#### Moras, Ingrid:

**Geldgeschenke für die Hochzeit:** (mit Vorlagen)

Stuttgart: Christophorus Verl., 2008. - 30 S. + Vorl.

ISBN 978-3-419-56880-4

#### Hammesfahr, Petra:

##### Der Schatten

Reinbek b. Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verl., 2007. - 479 S.  
ISBN 978-3-499-24695-1

Der Schatten mit den Mördern kam in der Nacht und nahm Stella alles, was ihr lieb war. Was wie ein böser Traum schien, ist am Morgen entsetzliche Wirklichkeit: Ihre Schwiegermutter liegt erschlagen im Bad und ihr Baby ist verschwunden ...

#### Steinmeyer, Martha:

##### Originelle Verpackungen einfach falten

Stuttgart: Christophorus, 2008. - 46 S. + 1 Vorlagebogen

ISBN 978-3-419-54107-4

##### Die besten Nudelsalate und Kartoffelsalate

München: Heyne, 2008. - 159 S.

ISBN 978-3-453-85557-1

**Steinfest, Heinrich:****Mariaschwarz**

München: Piper, 2008. - 315 S.

ISBN 978-3-492-05180-4

Mariaschwarz ist der Name eines Sees, von dem die Einheimischen behaupten, es würde ein Ungeheuer darin wohnen. Als man ein Skelett am Grund des Sees entdeckt, tritt der Wiener Kriminalinspektor Lukastik auf den Plan.

**Lorentz, Iny:****Die Tochter der Wanderhure**

München: Knauer, 2008. - 709 S.

Forts. von: Die Wanderhure; Die Kastellanin; Das Vermächtnis der Wanderhure;

ISBN 978-3-426-66242-7

Marie, die Wanderhure, lebt glücklich und zufrieden mit ihrem Mann auf Burg Kibitzstein. Ihre Tochter Trudi ist ihr ganzer Stolz. Doch dann passiert das Unfassbare, und Trudi muss sich einem Abenteuer stellen, das ihr ganzes Leben verändern wird ...

Vorteile bringen. Viele hilfreiche Tipps zur steuerlichen Behandlung der Anlagen werden in dem Vortrag gegeben.

Dozentin: **Christiane Schwenke**Termin: **Montag, 24. November** von 18.30 bis 20.00 Uhr**Welche Finanzierungen und Versicherungen sind für mich sinnvoll?**

Themen:

- Sachversicherungen (private Haftpflicht, Hausrat, Wohngebäude, Unfall, Rechtsschutz, Kfz)
- Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherungen, Lebensversicherungen, Private Rente, BU-Versicherung, Erwerbsunfähigkeitsversicherung, Grundfähigkeitsversicherungen)
- Kredite/Darlehen (Immobilendarlehen, Allzweckdarlehen, Dispositionskredite)
- Geldanlagen (Festgeld, Termingeld, Aktien, Fonds etc. Ein Experte gibt kompetent und detailliert Auskunft.

Dozent: **Reinhold Reich**Beginn: **Dienstag, 25. November** von 19.00 bis 20.30 Uhr**Neues im Steuerrecht zum Jahresende 2008****Worauf Unternehmer achten sollten!**

Den Handlungsbedarf zu erkennen, ist in jedem Jahr eine schwierige Aufgabe. In 2008 geht es auch um das Nutzen von vorteilhaften Gestaltungen.

Mit dieser Veranstaltung -Neues zum Jahresende 2008 - helfen wir den Unternehmen, sich einen Überblick über aktuelle Änderungen im Gesellschafts-, SV- und Steuerrecht zu verschaffen. Schwerpunkthinhalte:

Investitionszulage, Abgeltungssteuer, Entfernungspauschale, haushaltnahe DL, Jahressteuergesetz, Erbschaftsteuerreform sowie weitere aktuelle Themen.

Dozentin: **Christiane Schwenke**Termin: **Montag, 1. Dezember** von 18.30 bis 20.00 Uhr**Betriebsprüfung**

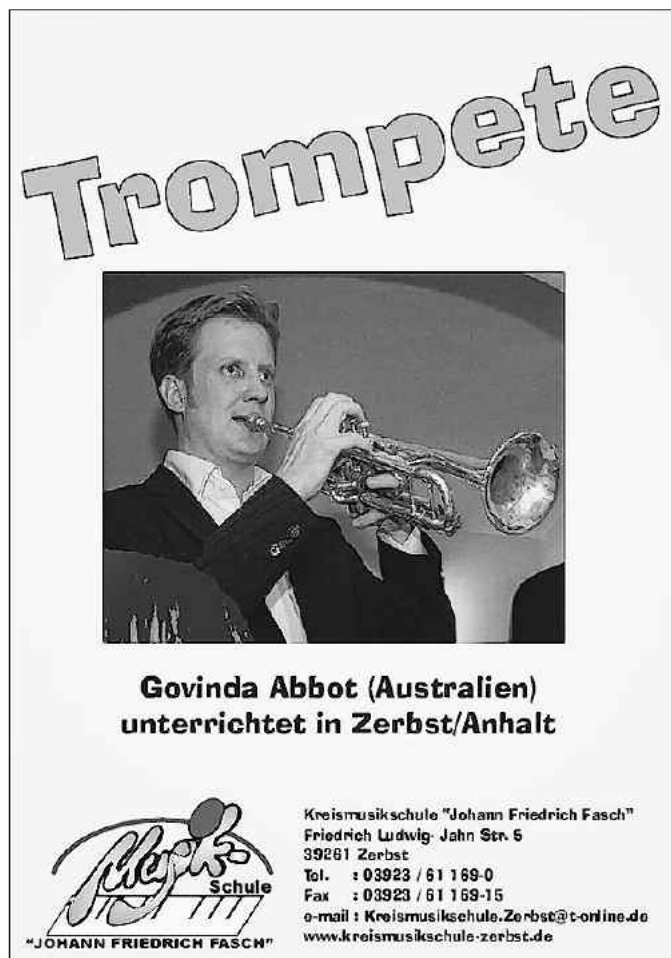
Mit der Ankündigung einer Betriebsprüfung durch das Finanzamt ergibt sich eine Vielzahl von Fragen, die dieser Kurs beantworten soll. Neben Handlungsempfehlungen zum richtigen Verhalten, Aussageverweigerungsrechten, Einsicht in elektronische Daten etc. wird auch auf das richtige Verhalten bei Einleitung von Steuerfahndungsmaßnahmen eingegangen.

Dozentin: **Christiane Schwenke**Termin: **Montag, 15. Dezember** von 18.30 bis 20.00 Uhr**Kulturvorträge:****„Was dieser Geldmangel uns vor tägl. Kummer machet, ist mit dieser Feder nicht zu beschreiben“**

Johann Friedrich Fasch (1688 - 1758) war von 1722 bis zu seinem Tode Hofkapellmeister an der Zerbster Residenz, komponierte für Gottesdienste Kantaten und zur Unterhaltung seiner Herrschaft Serenaden, verfasste Instrumentalkompositionen zu den fürstlichen Feierlichkeiten und so auch eine Hochzeitsmusik für Katharina II. Seine Musik erklingt an vielen Fürstenhöfen seinerzeit. Wie lebte er? Wie klingt seine Musik? Der Vortrag erzählt die Geschichte und bringt seine Musik zu Gehör.

Dozentin: **Dr. Inge Werner**Termin: **Mittwoch, 3. Dezember** von 18.30 bis 20.00 Uhr**In der Adventzeit etwas Muße****Sternstunden****Kulturgeschichte(n) zur Weihnachtszeit**

Was verbirgt sich hinter der Weihnachtsgeschichte und den Traditionen? Legenden und Wissenswertes zu den Heiligen, wie St. Nikolaus und den heiligen drei Königen, Bräuche von Adventskranz bis Weihnachtsmann und zur Geschichte der Weihnachtsmusik wird interessant erzählt und aufgezeigt. Genießen Sie diesen Vortrag in angenehmer weihnachtlicher Atmosphäre.

Dozent: **Matthias Prasse**Termin: **Mittwoch 3. Dezember** von 18.30 bis 20.45 Uhr


**Trompete**

**Govinda Abbot (Australien)**  
unterrichtet in Zerbst/Anhalt

Kreis Musikschule "Johann Friedrich Fasch"  
Friedrich Ludwig Jahn Str. 5  
39261 Zerbst  
Tel. : 03923 / 61 169-0  
Fax : 03923 / 61 169-15  
e-mail : Kreis Musikschule.Zerbst@t-online.de  
www.kreis musikschule-zerbst.de

## Auswahl an aktuellen Angeboten der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld Standort Zerbst/Anhalt

F.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00,  
Achtung - Neu [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)

**Politik - Gesellschaft - Umwelt****Fotovoltaikanlagen und das Steuerrecht**

Die Einordnung des Betriebs der Fotovoltaikanlage in das Steuerrecht erfolgt in die Bereiche: Einkommenssteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer.

Die unterschiedlichen Bereiche werden getrennt von einander betrachtet und bewertet. Dies erscheint vielen vorerst sicherlich unlogisch, ist aber steuerrechtlich durchaus gewöhnlich und kann Fotovoltaikanlagen- Betreiber gegebenenfalls auch finanzielle

**KREATIVKURSE**

Floristik: **Dekorative Weihnachtssträuße**  
 Kursleiter: Team  
 Termin: **Mittwoch, 3. Dezember** um 18.30 Uhr

**Kreieren Sie Ihren eigenen Schmuck  
 Schmuckschmiede**

Dieser zweitägige Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit zur kreativen Ring- oder Schmuckgestaltung. Anhand von eigenen Ideen fertigen Sie ein Wachsmo- dell von Ihrem Entwurf. Die dafür benötigten Kenntnisse beim Feilen und Sägen erklären wir ausführlich während des Kurses. Die im gewünschten Edelmetall gegossenen Schmuckstücke werden am 2. Abend nachbearbeitet und können zum fertigen Schmuck zusammen gelötet werden. Kontrastbildung durch polierte und mattierte Flächen runden Ihre Arbeit ab. Sollten Sie alten oder nicht getragenen Schmuck zuhause haben, besteht die Möglichkeit vorhandene Steine im neuen Schmuck zu verarbeiten. Eine weitere Option besteht darin, sich in diesem Kurs seine Ehe- bzw. Partnerringe selber herzustellen.

Kursleiter: **Michael Weidner**  
 Beginn: **Samstag, 29. November** und **Samstag, 6. Dezember** jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr

**Gesundheit und Ernährung****Acht Brokate Qigong**

Die Acht Goldenen Übungen wurden weltweit wissenschaftlich untersucht und als ausgezeichnetes Mittel der Heilung und Gesunderhaltung anerkannt. Jede Übung zielt darauf ab, die Funktionsweise einzelner Organe zu verbessern. Sie unterstützen die Integration des Chi in den Körper und bringen Yin und Yang in Harmonie. Diese Übungen werden von TCM-Ärzten verschrieben. Diese Übungen kommen, wie alle anderen Chi-Übungen, aus dem asiatischen Raum, wurden und werden von Mönchen regelmäßig geübt und gelehrt.

Kursleiterin: **Christine Mündel**  
 Beginn: **Dienstag, 2. Dezember** je 19.00 - 20.30 Uhr

**EDV-Beruf****PC-Klub** (nicht nur für Senioren)

Dozentin: **Nicole Höche**  
 nächster  
 Termin: **Mittwoch, 10. Dezember**, 09.00 Uhr

Anmeldungen für das Frühjahrssemester 2009 nehmen wir schon jetzt entgegen.

Bitte informieren Sie sich über die Angebote auf unserer Homepage: [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)

Das neue Programm erscheint im Dezember 2008

**Hätten wir gewusst, dass Sie Interesse an einem Kurs haben,  
 hätten wir ihn nicht vorher abgesagt!**

**Bitte lassen Sie sich immer vormerken.**

Info- und Anmeldungen unter Tel. 0 39 23/6 11 15 00

Kontakt auch über E-Mail: [infozerbst@kvhs-abi.de](mailto:infozerbst@kvhs-abi.de) und Fax: 0 39 23/61 11 45

(Beginn jeweils ab 10 Anmeldungen, Termine unter Vorbehalt)

## Vereine und Verbände

Anhaltiner Haus,- Wohnungs- und Grundstückseigentümergeverein und Umgebung e. V.

39261 Zerbst, Karlstraße 12 Tel.: 0 39 23/28 71/

Fax: 0 39 23/77 82 14

E-Mail: [haus-u-grund-aze@t-online.de](mailto:haus-u-grund-aze@t-online.de)

**Haus & Grund Anhalt/Zerbst****Einladung zur Weihnachtsversammlung**

Liebe Vereinsmitglieder,  
 traditionsgemäß findet am 1. Advent, dem 30.11.2008 um 15.00 Uhr im „Haus des Handwerks“ in Zerbst unsere **weihnachtliche Mitgliederversammlung** statt.

**Programm:**

- \* Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden mit einem Glas Sekt zum 100. Jahrestag der Vereinsgründung 1908
- \* musikalisches Weihnachtsprogramm mit dem Zerbster Kammerchor
- \* Weihnachtliche Kaffeetafel
- \* Übergabe des 1000. Energieausweises an ein Vereinsmitglied. Insgesamt wurden Investitionsempfehlungen in Höhe von 25 Mill. € erteilt.
- \* Einsparungen und Wirtschaftlichkeit von Solarheizungen  
 Vortrag: Dipl.-Ing. Timo Leukefeld, Firma Soli fer, Freiberg, Sachsen
- \* Massive Wettbewerbsverzerrung bei Vermietung mit dem Bedarfsenergieausweis  
 85 % der Gebäude bis 4 Wohnungen erfüllen die WschVO 1977  
 Dipl.-Ing. Günter Schuckert, Energieberater
- \* Mit einem kleinen Imbiss wollen wir den Tag ausklingen lassen

*Ihr Vereinsvorstand*

## Heimatfernsehen RAN1 jetzt auch in Zerbst

Der private, regionale Fernsehsender RAN1 (Regionalfernsehen Anhalt) ist seit einigen Wochen auch im TV-Kabelnetz (Tele Columbus) von Zerbst zu empfangen. Auf dem analogen Kanal 3 erfährt der Zuschauer hier täglich neu, was in der Region Anhalt an Interessantem und Wissenswertem passiert. Neben regionalen Informationen aus Wirtschaft, Sport, Kultur und Politik bestimmen aber auch Angebote vom Handwerker oder vom Kaufmann von nebenan das Programm. Damit auch das gesellschaftliche Leben der Stadt und der Region um Zerbst zunehmend eine Rolle im Programm von RAN1 spielt, suchen die Fernsehmacher Mitstreiter. Angesprochen sind dabei Menschen allen Alters, aus Vereinen oder Institutionen, die sich für ihre Heimat interessieren und die etwas Interessantes oder Spannendes zu erzählen haben. Kontakt ist telefonisch unter 03 40/80 03 90 oder per E-Mail unter [info@ran1.de](mailto:info@ran1.de) möglich. Darüber hinaus plant der Sender auch den Start eines gemeinsamen Medienprojektes mit dem bekannten Zerbster Gymnasium Francisceum. Neben dem Kabelempfang besteht derzeit die Möglichkeit RAN1 über analogen Antennenempfang auf Kanal 54 zu sehen. Voraussichtlich ab Ende 2009 ist dann der digitale Empfang über DVB-T (digitales Antennenfernsehen, sog. Überallfernsehen) vorgesehen. Wer jetzt mehr über RAN1 wissen möchte, kann dies gern übers Internet unter [www.ran1.de](http://www.ran1.de) erfahren.

*Hans-Peter Schreiber*

## regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen –  
 hier steckt Ihre Heimat drin.



## Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ im Kreis Anhalt-Bitterfeld

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 13. Dezember 2008, um 10.00 Uhr im Hotel Anhalt-Köthen, Ludwigstr. 53, 06366 Köthen ein fünfstündiges Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“ an. Seminarleitung: Dr. Bastian Thate. Das Seminar ist für alle Auszubildenden der Gemeinde, für werdende und stillende Mütter sowie für alle Jugendlichen kostenlos. Anmeldung und weitere Info unter: Telefon 08 00/6 29 49 35 - kostenfrei aus dem Festnetz.

## Geburtstage und Jubiläen

*Geburtstagsgratulationen  
des Bürgermeisters  
der Stadt Zerbst/Anhalt  
mit den Ortsteilen Bias,  
Bone, Lusa, Mühlisdorf,  
Pulspforde und Bonitz*



*Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 7. November 2008 bis 20. November 2008 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!*

Redaktionsschluss am 11. November 2008

am 07.11. Frau Lilli Beckerat	zum 70. Geburtstag
am 07.11. Frau Lisbeth Klatt	zum 80. Geburtstag
am 07.11. Frau Annemarie Poddan	zum 76. Geburtstag
am 08.11. Frau Marianne Alrich	zum 72. Geburtstag
am 08.11. Herrn Karlheinz Fritze	zum 70. Geburtstag
am 08.11. Frau Ingeborg Könecke	zum 87. Geburtstag
am 08.11. Frau Elli Nickel	zum 85. Geburtstag
am 08.11. Frau Alice Rinke	zum 81. Geburtstag
am 08.11. Herrn Hans-Joachim Schumann	zum 85. Geburtstag
am 08.11. Herrn Werner Schüttauf	zum 73. Geburtstag
am 08.11. Frau Rosemarie Stutzke	zum 81. Geburtstag
am 08.11. Frau Maria Windschuh	zum 89. Geburtstag
am 08.11. Frau Hanna Zobel	zum 72. Geburtstag
am 09.11. Frau Hilde Albert	zum 89. Geburtstag
am 09.11. Frau Elisabeth Krüger	zum 75. Geburtstag
am 09.11. Frau Marianne Rettig	zum 75. Geburtstag
am 09.11. Frau Inge Rießmann	zum 71. Geburtstag
am 09.11. Frau Liese-Lotte Thiele	zum 81. Geburtstag
am 10.11. Frau Minna Döring	zum 94. Geburtstag
am 10.11. Frau Inge Herrmann	zum 70. Geburtstag
am 10.11. Herrn Max Hoffmann	zum 77. Geburtstag
am 10.11. Frau Erna Polaczek	zum 73. Geburtstag
am 10.11. Frau Marianne Puhlmann	zum 82. Geburtstag
am 10.11. Herrn Franz Schulz	zum 75. Geburtstag
am 10.11. Frau Hilda Voßhage	zum 89. Geburtstag
am 10.11. Herrn Helmut Zander	zum 70. Geburtstag
am 10.11. Herrn Erich Zilling	zum 75. Geburtstag
am 11.11. Herrn Karlheinz Hehling	zum 71. Geburtstag
am 11.11. Frau Eva Hennig	zum 71. Geburtstag
am 11.11. Frau Hildegard Reimer	zum 83. Geburtstag
am 11.11. Frau Ruth Reinke	zum 75. Geburtstag
am 11.11. Frau Gerda Schumann	zum 79. Geburtstag
am 12.11. Frau Frieda Eisemann	zum 83. Geburtstag

am 12.11. Frau Hanna Hecht	zum 71. Geburtstag
am 12.11. Frau Isolde Klose	zum 74. Geburtstag
am 12.11. Herrn Dieter Meier	zum 76. Geburtstag
am 12.11. Frau Christa Pupke	zum 76. Geburtstag
am 12.11. Frau Gerda Seifert	zum 79. Geburtstag
am 12.11. Frau Renate Tänzer	zum 74. Geburtstag
am 13.11. Frau Ingeborg Biskup	zum 78. Geburtstag
am 13.11. Frau Margarete Buchholz	zum 72. Geburtstag
am 13.11. Herrn Herbert Filor	zum 76. Geburtstag
am 13.11. Frau Elisabeth Hillert	zum 83. Geburtstag
am 13.11. Herrn Adolf Prokop	zum 87. Geburtstag
am 13.11. Frau Inge-Lore Recker	zum 75. Geburtstag
am 13.11. Herrn Gerhard Schlimme	zum 89. Geburtstag
am 13.11. Herrn Karl Scholz	zum 80. Geburtstag
am 13.11. Frau Lydia Schulze	zum 77. Geburtstag
am 13.11. Herrn Bruno Winetzka	zum 79. Geburtstag
am 14.11. Herrn Wilfried Faßbutter	zum 70. Geburtstag
am 14.11. Frau Gisela Görler	zum 75. Geburtstag
am 14.11. Frau Ingeborg Gröbel	zum 76. Geburtstag
am 14.11. Frau Sophie Kersten	zum 81. Geburtstag
am 14.11. Herrn Günter Piofke	zum 79. Geburtstag
am 14.11. Herrn Klaus Schmidt	zum 77. Geburtstag
am 14.11. Frau Martha Zwirner	zum 82. Geburtstag
am 15.11. Frau Helga Albrecht	zum 72. Geburtstag
am 15.11. Frau Anneliese Behm	zum 70. Geburtstag
am 15.11. Herrn Gerhard Brandt	zum 82. Geburtstag
am 15.11. Frau Gisela Meyer	zum 70. Geburtstag
am 15.11. Herrn Heinz Reinhold	zum 70. Geburtstag
am 15.11. Frau Charlotte Sauer	zum 76. Geburtstag
am 15.11. Herrn Wolfgang Starke	zum 75. Geburtstag
am 15.11. Frau Ilse Wahliß	zum 74. Geburtstag
am 15.11. Frau Anneliese Wenzel	zum 83. Geburtstag
am 15.11. Frau Gerda Wenzel	zum 72. Geburtstag
am 16.11. Frau Ursula Kueßner	zum 79. Geburtstag
am 16.11. Frau Miranda May	zum 78. Geburtstag
am 16.11. Frau Lucie Rockar	zum 77. Geburtstag
am 16.11. Herrn Herbert Schedler	zum 77. Geburtstag
am 16.11. Frau Annelise Schirmer	zum 87. Geburtstag
am 16.11. Frau Gisela Teßmann	zum 70. Geburtstag
am 17.11. Herrn Willi Buchholz	zum 72. Geburtstag
am 17.11. Frau Else Deterling	zum 88. Geburtstag
am 17.11. Frau Helga Eiternick	zum 70. Geburtstag
am 17.11. Frau Irene Fickert	zum 86. Geburtstag
am 17.11. Frau Erika Naumann	zum 74. Geburtstag
am 17.11. Frau Inge Pakendorf	zum 80. Geburtstag
am 17.11. Frau Gertraud Schramm	zum 80. Geburtstag
am 17.11. Herrn Heinz Steffen	zum 83. Geburtstag
am 17.11. Herrn Kurt Teßmann	zum 80. Geburtstag
am 18.11. Frau Christa Brothagen	zum 71. Geburtstag
am 18.11. Frau Ella Letz	zum 82. Geburtstag
am 18.11. Herrn Günter Maschke	zum 84. Geburtstag
am 18.11. Herrn Walter Nitschke	zum 70. Geburtstag
am 18.11. Frau Marga Schumann	zum 71. Geburtstag
am 18.11. Frau Henriette Siegl	zum 85. Geburtstag
am 19.11. Herrn Helmut Eschholz	zum 76. Geburtstag
am 19.11. Herrn Otto Händler	zum 83. Geburtstag
am 19.11. Frau Christa Jung	zum 70. Geburtstag
am 19.11. Frau Helga Kirchner	zum 72. Geburtstag
am 19.11. Frau Inge Liebe	zum 78. Geburtstag
am 19.11. Frau Waltraud Pergande	zum 73. Geburtstag
am 19.11. Frau Martha Schellin	zum 88. Geburtstag
am 19.11. Frau Ingeborg Schuh	zum 75. Geburtstag
am 19.11. Herrn Kurt Thiele	zum 72. Geburtstag
am 19.11. Herrn Heinz Weidel	zum 75. Geburtstag
am 19.11. Frau Elfriede Wenzel	zum 94. Geburtstag
am 19.11. Herrn Rüdiger Wiedemann	zum 72. Geburtstag
am 19.11. Frau Marianne Wittig	zum 89. Geburtstag
am 19.11. Frau Freia Zehle	zum 85. Geburtstag
am 20.11. Herrn Werner Borchert	zum 70. Geburtstag
am 20.11. Herrn Horst Däubert	zum 71. Geburtstag

am 20.11. Frau Gisela Drewek  
 am 20.11. Frau Ilse Gieseke  
 am 20.11. Frau Ingeborg Jahnke  
 am 20.11. Frau Anna Klitsch  
 am 20.11. Frau Waltraud Krüger  
 am 20.11. Herrn Kurt Weste

zum 74. Geburtstag  
 zum 88. Geburtstag  
 zum 86. Geburtstag  
 zum 88. Geburtstag  
 zum 71. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag

### Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Freitag, 21. November

15.30 -

17.30 Uhr Innenspielplatz

Samstag, 22. November

08.30 -

11.30 Uhr Männerfrühstück

Samstag, 22. November

15.00 -

16.30 Uhr Indianerfest für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Sonntag, 23. November

09.30 Uhr Familienfrühstück

Mittwoch, 26. November

09.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)

Mittwoch, 3. Dezember

09.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)

#### Öffnungszeiten des Innenspielplatzes

Mittwoch: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage:

Tel. 78 26 61



### Das Fest der „*Goldenen Hochzeit*“

feierten in Zerbst/Anhalt  
 am 15. November 2008 die Eheleute

### *Ursula und Joachim Lucas.*

Dazu übermittelt der Bürgermeister  
 alle guten Wünsche für persönliches  
 Wohlergehen und viele schöne Stunden  
 im Kreise ihrer Lieben.



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

#### Gottesdienste

#### 23. November, Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr St. Bartholomäi  
 Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen  
 mit Kindergottesdienst

10.00 Uhr St. Trinitatis  
**Parochialgottesdienst**

zum Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr St. Marien-Ankuhn  
 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen

Kollekte: Diakonische Einrichtungen Anhalt

#### 30. November, 1. Advent

14.00 Uhr St. Bartholomäi  
 Familiengottesdienst anschl. Kaffeetafel und  
 Adventskränze basteln

14.00 Uhr St. Trinitatis  
 Adventsgottesdienst mit Brunch

Kollekte für die eigene Gemeinde

### Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.D.ö.R. Gemeinde Zerbst

Ev-Freikirchl. Gemeinde: Dessauer Str. 10A; 39261 Zerbst

#### Termine vom 21.11. bis 04.12. 2008

#### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

#### Gottesdienste

Sonntag, 23. November

09.30 Uhr Familienfrühstück

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)



## Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Rita Smykalla**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/6 25 98

Telefax: 03 42 02/5 13 03

Funk: 01 71/4 14 40 18

[rita.smykalla@wittich-herzberg.de](mailto:rita.smykalla@wittich-herzberg.de)



- Anzeige -

#### Das große Frauenleiden: trockene, raue Haut

#### Dattelnkern-Extrakt für Schmuse-Haut

Deutsche Dermatologen melden einen alarmierenden Befund: immer mehr Bundesbürger, vor allem Frauen, klagen besonders in der kalten Jahreszeit über trockene raue Haut. Zunehmend betroffen sind nicht nur Frauen in den Wechseljahren, sondern auch inzwischen viel jüngere Altersgruppen. Sie leiden darunter nicht nur körperlich – sie quält auch die Angst, beim Hautkontakt mit dem Partner, beim Schmuse also, an Begehrlichkeit zu verlieren.

Prominente Dermatologen machen diesen Frauen Mut: eine Dattelnkern-Kombination (Epurea Bodylotion, Apotheke) erzielt einen schnellen und anhaltenden Effekt. Die Haut wird wieder straff und streichelhart, der Partner ist hellauf begeistert! Den erstaunlich schnellen und anhaltenden Effekt von Epurea Bodylotion (Apotheke) erklären Fachleute mit der darin enthaltenen Dattelnkern-Kombination. Der Karlsruher Dermatologe Dr. Dirk Meyer-Rogge: „Die Inhaltsstoffe der Kombination (Phyto-Hormone) greifen bei Störungen im weiblichen Hormonsystem ein, gerade auch bei Veränderungen im Feuchtigkeitshaushalt der Haut.“